



Der Kontrabass

Kurzerklärung Instrument:

Der Kontrabass ist das größte und tiefste der Streichinstrumente. Seit etwa 500 Jahren gibt es den Kontrabass, die ersten Instrumente wurden in Oberitalien gebaut. Ein ausgewachsener Kontrabass ist etwa 190 cm groß, aber gar nicht so schwer. Er wiegt etwa 10 Kilo. Gespielt wird er im Sitzen oder im Stehen. Kontrabässe gibt es in verschiedenen Größen, vom 1/32 Minibass bis zum 4/4 Kontrabass. So lässt sich für jedes Alter und jede Körpergröße das passende Instrument finden. Mit seinen vielen verschiedenen Spieltechniken von Zupfen bis Streichen ist der Kontrabass in vielen Musikstilen zu finden. In der klassischen Musik, in der Volks- und Blasmusik, beim Jazz, aber auch in Latin-, Folk- und Salsabands und manchmal auch in Pop oder Rockbands. Üblicherweise wird dort die Bassstimme jedoch vom E-Bass übernommen. Viele Ensembles und Orchester benötigen einen Kontrabass und es ist schon nach kurzer Zeit möglich, mit dem Kontrabass mit anderen zu musizieren.

Wann fängt man mit dem Instrument an?

Ab 5 Jahren ist es möglich, mit dem Kontrabass zu beginnen.

Was kostet ein Instrument?

Einen Kontrabass kann man ab € 1.500 kaufen. Man kann aber auch ein Instrument mieten, was für allem für Kinder sinnvoll ist, wenn das Instrument „mitwächst“.

Ensembles und Orchester:

- Es gibt verschiedene Ensembles und Bands, bei denen Schüler*innen nach Absprache mit den Lehrkräften mitwirken können.
- Die Musikschule hat ein Streichervororchester, in dem Kinder schon nach kurzer Zeit mitspielen können.
- Das Sinfonieorchester der Musikschule macht regelmäßig Projekte (Konzerte, Musicals). Fortgeschrittene Schüler*innen können in diesem Orchester nach Absprache mit den Lehrkräften mitspielen.
- Auch in den Blasorchestern findet der Kontrabass vor allem in der sinfonischen Blasmusik seinen Platz.

Kontakt: www.musikschule-schramberg.de
Musikschule Schramberg
Burgweg 2
78713 Schramberg
Tel.: 07422 2 34 37
info@musikschule-schramberg.de

